

**Zeitschrift:** Heimatekunde Wiggertal  
**Herausgeber:** Heimatvereinigung Wiggertal  
**Band:** 67 (2010)  
  
**Artikel:** Bruno Bieri-Hunkeler, Willisau, neues Ehrenmitglied  
**Autor:** Häfliger, Pius  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-719104>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





# Bruno Bieri-Hunkeler, Willisau, neues Ehrenmitglied

*Pius Häfliger*

Der Feer-Saal im Schloss Wyher in Ettiswil gab am Heimattag des 29. Novembers 2008 den würdigen Rahmen für die feierliche Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Dr. Bruno Bieri-Hunkeler. Seit 25 Jahren wirkt der Willisauer bereits im engeren Vorstand der Heimatvereinigung. Sein grosses Engagement für kulturelle Belange weit über die Heimatvereinigung hinaus verdient Anerkennung und Wertschätzung. Von Präsident Willi Korner durfte Bruno Bieri die Gratulation und Glückwünsche, von den Anwesenden einen kräftigen Applaus entgegennehmen. Präsident Willi Korner richtete den Dank auch an seine Frau Erna, die Bruno den Freiraum zur Pflege seiner vielseitigen Interessen lässt.

## Gold wert für die Heimatvereinigung

Seine Passion für Gold, Geister, Geologie und Geschichte hat mit zahlreichen Beiträgen auch die «Heimatkunden des Wiggertals» bereichert. Die vielfältigen Titel seiner Veröffentlichungen spiegeln Bruno Bieris breites Interessenfeld. Abenteuer Napfgold, Kies und Kohle, Haie im Wiggertal, Willisau zur Eiszeit, Planetenweg, oder die Legende rund ums Heiligblut Willisau zeigen nur eine kleine Auswahl seines Schaffens. Während 14 Jahren übernahm Bruno Bieri zudem die Verantwortung für die Redaktion der «Heimatkunde». Als Gründer des Goldgräbervereins Willisau

1969 ist er einer der modernen Goldrausch-Pioniere am Napf.

Die einstündige Tonbildschau von 1986 über das Amt Willisau im Wandel der Zeit war wohl eines seiner umfangreichsten Projekte für die Heimatvereinigung und wurde auch in Buchform veröffentlicht.

## Passion fürs Unterirdische

Den geologischen Forscherdrang lebte Bruno Bieri bereits vor 25 Jahren mit der aufsehenerregenden Erkundung des Ebersecker Bahntunnels. Als Präsident des Vereins Burgruine Kastelen liess er sich vor wenigen Jahren in den engen, über 50 Meter tiefen Sodbrunnen auf der Alberswiler Kastelen abseilen, um seine geologische Neugierde zu stillen.

## Geister-Reich

Bruno Bieri kam, wie er schmunzelnd sagt, von Romoos via Enziloeh nach Willisau, wo er im Städtli aufwuchs und seine starke Verwurzelung mit Willisau und dem Hinterland entwickelte, die ihn nach seinem Geologiestudium wieder hierher zurückbrachte. Immer schon interessierten ihn die Mystik, Kargheit und Originalität des Napfgebietes mit seinen sagenhaften Gestalten. Bezeichnend sind die Titel der beiden von ihm gestalteten Tonbildschauen «Sagenhaftes Willisau» und «Wo Gold und Geist noch allgegenwärtig sind» über Luthern.



*Willi Korner ehrt Bruno Bieri-Hunkeler.*

*Fotos Pius Häfliger*

## Bildung und Bilder

Ganzheitlicher, Region verbundener Unterricht mit seinen angehenden Maturanden bedeutete für den inzwischen pensionierten Geografielehrer Exkursionen zu all den offenen und verborgenen Schätzen des Hinterlandes. Geologische, geschichtliche wie architektonische Schätze pflanzte er so ins Bewusstsein der Studierenden und betreute ihre Maturaarbeiten mit lokalen Themen. Seine profunden Kenntnisse der Region sowie seine Passion fürs Fotografieren zeigten sich sowohl beim Unterrichten als auch in der Gestaltung unzähliger Prospekte und Bücher. Brunos Spontaneität lässt ihn offen auf Menschen zugehen. Seine Eigenständigkeit, Unabhängigkeit und seine viel-

seitigen Interessen sind für ihn wichtig und prägend, wie er sagt. Bruno schätzt die regionale Ehrung und Würdigung seiner intensiven Mitarbeit im Vorstand der Heimatvereinigung, die ihm mit der Ehrenmitgliedschaft zuteil wurde. Und seine Wünsche für die Zukunft? Viele aktuelle Themen, die auch die jüngere Generation für die Heimatvereinigung interessieren, und natürlich weiterhin ausgiebige Spaziergänge mit seiner Frau Erna, die ihm auf Napfpfaden den Reichtum der Pflanzenwelt eröffnet.

Adresse des Autors:  
Pius Häfliger  
Hofschür  
6156 Luthern